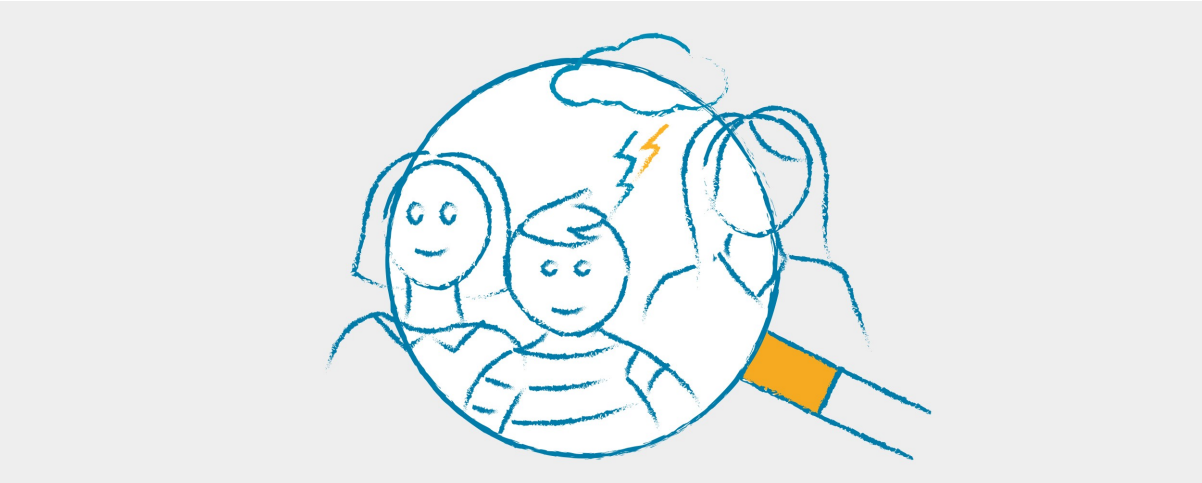
View this email in your browser

# A: aufklaren

Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern



# : Wetterbericht N°46

## 9. August 2023

<<Anrede1>> <<Anrede2>> <<Name>>,

Was ist das für ein Wetter in den letzten Wochen! So haben wir uns den Sommer nicht vorgestellt. Es ist unberechenbar, nicht verläßlich, manchmal mit einer Wucht, die kaum auszuhalten ist und dann wieder ... Sonnenschein. Gewitter, Hagel, Starkregen, Regenbogen, Hitze folgen auf einander. Wir sind genervt, unsere Vorhaben und Ferienplanungen funktionieren nicht oder nur mit viel Kreativität und Langmut.

Warum wir das schreiben? In Familien mit psychisch erkrankten Eltern ist es oft so. Die Gemütslage schlägt schnell um, Geplantes läßt sich nicht realisieren, Sorge und Anspannung, wie es morgen oder am Wochenende dann sein wird, stecken Kindern und Eltern im Gemüt und belasten sie. Aber sie haben auch Strategien entwickelt, solche Momente durchzustehen. Wichtige Begleiter*innen sind dabei Menschen und Orte außerhalb von Zuhause. Orte mit Spiel, Spass, Freude, Menschen die zuhören und beraten, also Sie, liebe Leser*innen. Bleiben Sie weiter an der Seite der Kinder, Mütter und Väter ... auch in den Ferien, auch bei Schietwedder. Wir unterstüzen Sie dabei!

Diesen Monat gibt es Fachinput zum Thema "Ängste und Zwänge". Und wir haben das Programm für die Zeit nach den Ferien vorbereitet. Dazu laden wir Sie wieder herzlich ein. Unsere Angebote zum Reinschauen, Zuhören und Mitmachen, die Sprechstunde, to go, Blitzlicht und go to warten auf Sie.

Melden Sie sich an und machen Sie mit. Und ganz wichtig: Verpassen Sie nicht den Infotermin zur Supervisionsgruppe "Wetterfest" am 30. August 2023, online.

Haben Sie noch einen fröhlichen August. Es wird sich gewiss noch aufklaren ;o)

Herzliche Grüße
Ihr Team von A: Aufklaren

Ein Projekt von

DER PARITÄTISCHE HAMBURG

---

## : Unser Thema

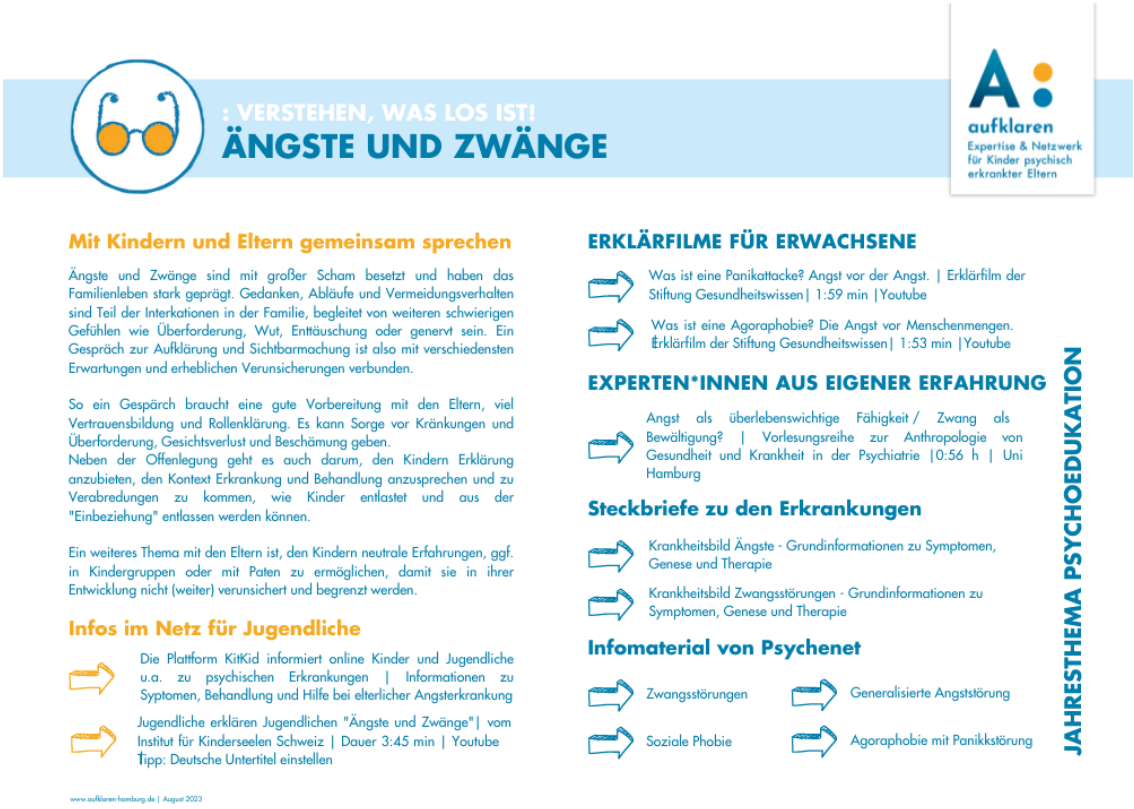
### Ängste und Zwänge

In dieser Ausgabe widmen wir uns schwerpunktmäßig dem Thema Ängste und Zwänge und wie man sie behandelt. Brit-Meike Fischer-Pinz, Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie der Asklepios Klinikum Harburg, erklärt die Krankheitsbilder jeweils in einem kurzen Steckbrief. Ergänzend wird das Thema in einer "Sprechstunde" behandelt, in der ausführlicher auf die Krankheitsbilder eingegangen und ihre Bedeutung für den Alltag mit Kindern vertieft wird.
Steckbrief Ängste | Steckbrief Zwänge | Sprechstunde

---

### Mit Kindern über psychische Erkrankungen sprechen

Wie können Fachkräfte Kinder und Jugendliche über psychische Erkrankungen ihrer Eltern aufklären? Wie erklärt man Kindern altersgerecht, was los ist? Und was brauchen die Erwachsenen erst einmal? Dazu bündeln wir Informationen zum jeweilige Schwerpunkt, diesmal zum Thema "Ängste und Zwänge". Die einzelnen Beiträge können gesammelt werden und ergeben am Ende des Jahres ein schönes Paket zum Thema Psychoedukation.
Infoblatt: Ängste und Zwänge



: VERSTEHEN, WAS LOS IST!

ÄNGSTE UND ZWÄNGE

aufklaren
Expertise & Netzwerk für Kinder psychisch erkrankter Eltern

**Mit Kindern und Eltern gemeinsam sprechen**

Ängste und Zwänge sind mit großer Scham besetzt und haben das Familienleben stark geprägt. Gedanken, Abläufe und Vermeidungsverhalten sind Teil der Interkationen in der Familie, begleitet von weiteren schwierigen Gefühlen wie Überforderung, Wut, Enttäuschung oder genervt sein. Ein Gespräch zur Aufklärung und Sichtbarmachung ist also mit verschiedensten Erwartungen und erheblichen Verunsicherungen verbunden.

So ein Gespärch braucht eine gute Vorbereitung mit den Eltern, viel Vertrauensbildung und Rollenklärung. Es kann Sorge vor Kränkungen und Überforderung, Gesichtsverlust und Beschämung geben.
Neben der Offenlegung geht es auch darum, den Kindern Erklärung anzubieten, den Kontext Erkrankung und Behandlung anzusprechen und zu Verabredungen zu kommen, wie Kinder entlastet und aus der "Einbeziehung" entlassen werden können.

Ein weiteres Thema mit den Eltern ist, den Kindern neutrale Erfahrungen, ggf. in Kindergruppen oder mit Paten zu ermöglichen, damit sie in ihrer Entwicklung nicht (weiter) verunsichert und begrenzt werden.

**Infos im Netz für Jugendliche**

- Die Plattform KitKid informiert online Kinder und Jugendliche u.a. zu psychischen Erkrankungen | Informationen zu Syptomen, Behandlung und Hilfe bei elterlicher Angsterkrankung
- Jugendliche erklären Jugendlichen "Ängste und Zwänge"| vom Institut für Kinderseelen Schweiz | Dauer 3:45 min | Youtube
  Tipp: Deutsche Untertitel einstellen

www.aufklaren-hamburg.de | August 2023

**ERKLÄRFILME FÜR ERWACHSENE**

- Was ist eine Panikattacke? Angst vor der Angst. | Erklärfilm der Stiftung Gesundheitswissen| 1:59 min |Youtube
- Was ist eine Agoraphobie? Die Angst vor Menschenmengen. Erklärfilm der Stiftung Gesundheitswissen| 1:53 min |Youtube

**EXPERTEN*INNEN AUS EIGENER ERFAHRUNG**

- Angst als überlebenswichtige Fähigkeit / Zwang als Bewältigung? | Vorlesungsreihe zur Anthropologie von Gesundheit und Krankheit in der Psychiatrie |0:56 h | Uni Hamburg

**Steckbriefe zu den Erkrankungen**

- Krankheitsbild Ängste - Grundinformationen zu Symptomen, Genese und Therapie
- Krankheitsbild Zwangsstörungen - Grundinformationen zu Symptomen, Genese und Therapie

**Infomaterial von Psychenet**

- Zwangsstörungen
- Generalisierte Angststörung
- Soziale Phobie
- Agoraphobie mit Panikkstörung

JAHRESTHEMA PSYCHOEDUKATION

---

## Literatur zum Weiterlesen und Vertiefen

Wir haben wieder recherchiert und eine aktuelle Überisicht zu Fachliteratur zur Vertiefung unseres Schwerpunkt zusammengestellt.
Literaturliste

---

aufklaren

## Wir brauchen Verstärkung

A: aufklaren sucht eine*n Mitarbeiter*in (m/w/d) für die Fortbildungs- und Projektorganisation für 20 Stunden in unserem Büro in Hamburg. Gesucht wird jemand, der uns bei der Planung und Durchführung unserer Fortbildungen unterstützt, fit in den Officeanwendungen ist und Erfahrungen im Umgang Onlinetools wie Trello, Eveeno, Canva, OBS, Typo3 hat oder sich dort einarbeitet. Genaueres entnehmen Sie der Stellenanzeige.
Zur Stellenanzeige

---

> **Der mutige Mensch ist nicht derjenige, der keine Angst hat, sondern derjenige, der diese Angst besiegt.**
>
> **– Nelson Mandela –**

## Blick auf KipsFam

KipsFam, die Fachstelle für Kinder und Familien mit psychisch erkrankten Eltern MV, hat ein Interview mit A:aufklaren Projektleiterin Juliane Tausch geführt zum Thema Intersektoralität als Grundlage für Hilfen.
Hier das Interview: Blick Auf KipsFam (blickauf-kipsfam.de)

## Auch Jugendliche wollen gesehen werden

Wir freuen uns mit unseren Fachbeiträgen ein noch weiteres Publikum zu erreichen. Die Fachzeitschrift VPK-Zeitschrift „Blickpunkt Jugendhilfe“ hat uns in ihrer aktuellen Ausgabe ein paar Seiten zu Verfügung gestellt, um auf Jugendliche, die einen psychisch stark belasteten oder erkrankten Elternteil haben, hinzuweisen. Zum Artikel

# : Fachnews

## Ärmere Kinder haben mehr psychische Probleme

Schulkinder aus ärmeren Familien leiden häufiger unter Einsamkeit, Erschöpfung und Schlafproblemen als Kinder aus besser gestellten Familien. Emotionale Stabilität und Zufriedenheit gingen dabei unter Teenagern während der Coronapandemie vorübergehend deutlich zurück. Das zeigt eine Analyse, die von der DAK-Gesundheit gefördert wurde und für die Kieler Wissenschaftler mehr als 14.000 Jungen und Mädchen der Klassen fünf bis zehn befragt haben. Egal ob es um das Gefühl geht, keine Freunde zu haben, um vermindertes Wohlbefinden oder Niedergeschlagenheit – Teenager aus Elternhäusern mit weniger Wohlstand sind stärker betroffen. Zur Studie

# : Angebote

## Schreibaby-Ambulanz unter neuem Träger

In der Grelckstraße in Hamburg-Lokstedt hat die Schreibaby-Beratung Hamburg unter Trägerschaft des Kinderschutzbundes eröffnet. Sie ist die Anlaufstelle für betroffene Eltern aus ganz Hamburg. Hier können  Eltern mit Schreibabys Hilfe finden. Das Angebot ist von der Sozialbehörde finanziert und für sie kostenlos.
Schreibaby-Beratung (im Zentrum für junge Familien), Grelckstraße 36, T: 040-431 7948 214 Kontakt-Formular Anfragen werden innerhalb von 48 Stunden beantwortet. Infoblatt "Schreibabys"

## Starke Eltern - Starke Kinder

Ein „Starke Eltern – Starke Kinder“ Elternkurs umfasst 8 bis 12 Kurseinheiten, die jeweils unter einem bestimmten Motto stehen, wie etwa „Achte auf die positiven Seiten deines Kindes“ oder “Alle Gefühle sind erlaubt und werden akzeptiert – aber nicht alle Handlungen”. Im Kurs wird Wissenswertes zur Erziehung vermittelt, in Übungen können die Teilnehmer*innen Neues ausprobieren und sprechen mit anderen Eltern über Ihre Erfahrungen. Die Kursleitungen sind vom Kinderschutzbund speziell ausgebildet. Termine

## Aktualisierte Liste aller Gruppenangebote

Regelmäßig überarbeiten wir unsere Gruppenliste mit spezialisierten Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie Familien. Hier finden Sie die neueste Version der Gruppenliste, die Ihnen Einblick in die Hamburger Angebotslandschaft verschafft. Zur Gruppenliste

# : Termine

## Infotermin für Supervisionsgruppe - Jahresgruppe Wetterfest

Mittwoch, 30. August 2023, 13.30-14.30 Uhr, online per Zoom, hier direkt reinklicken, ohne Anmeldung.

Noch sind Plätze frei in unserer Jahresgruppe „Wetterfest“.
Damit unterstützen wir Fachkräfte besser mit Kindern psychisch erkrankter Eltern umzugehen. Die Supervisionsgruppe sorgt für Unterstützung im Alltag, damit Sie als Fachkraft kompetent und standhaft psychisch erkrankte Eltern und ihre Kinder unterstützen können. Angeleitet durch einen Supervisor und in einer festen Gruppe aus Fachkolleg*innen, arbeiten Sie an eigenen Fällen, reflektieren Ihre Rolle und Ihren Auftrag, erhalten neue Perspektiven und entwickeln Ihre Potenziale als Fachkraft. Flyer

## Markt der Möglichkeiten

Letztes Jahr waren so viele Einrichtungen und Fachleute aus Hamburg dabei, dass wir auch dieses Jahr wieder einen digitalen Markt der Möglichkeiten anbieten wollen. Welche Hilfen und Angebote zur Unterstützung gibt es für Kinder und ihre psychisch erkrankten Eltern in Hamburg?
Inatitutionen stellen Ihre Angebote aus den Bereichen: Kindergruppen - Eltern- und Peerberatung - Kliniken - Patenschaften und Pflegeeltern - Eltern-Kind-Wohnen - Baby und Bindung - Familien mit Suchtbelastung vor.

Donnerstag, 21.9.2023, 9.00-13.00 Uhr | online
| Programm und Anmeldung

---

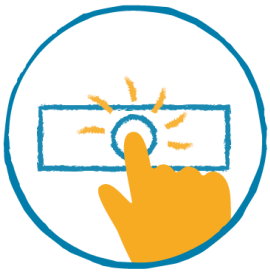
## Aufklaren to go: La Ola

In diesem "to go" geht es um das Konzept des Gruppenangebotes "La Ola" von Wellengang Hamburg, ein Angebot von ALADIN, welches sich an Kinder und Jugendliche zwischen 7 und 16 Jahren richtet. Welche Ansätze und Methoden verfolgt das Konzept? Welche Handlungsweisen lernen die Kinder beziehungsweise die Familie aus dem Angebot?

Referent: Jonas Popp | wellengang hamburg | ALADIN gGmbH
Moderation: Daniela Ott | A: aufklaren Koordination Fortbildungen
Dienstag, 26.September 2023 von 16:00 bis 17:00
Flyer | Anmeldung

---

## Go to... Kinderschutzzentrum



Wir wollen uns das Kinderschutzzentrum Hamburg ansehen und uns dort über Kinderschutz in der Praxis informieren und welche Angebote es dort gibt. Das Kinderschutzzentrum ist eine Einrichtung des Hamburger Kinderschutzbundes und bietet seit 1991 gezielte Hilfen bei Gewalt in Familien.
Dienstag,12.Oktober 2023, 16:00 - 17:30 Uhr
Flyer | Anmeldung

---

## Blitzlicht: Krisen gut bewältigen

Im Rahmen der "Aktionswoche Seelische Gesundheit" veransatlten wir eun Blitzlicht und wollen darüber sprechen, wie sich Krisen in psychisch belasteten Familien bewältigen lassen und wie für diese Phasen vorgesorgt werden kann.
Mittwoch 11.Oktober 2023,16:00 bis 18:00 Uhr
Flyer | Anmeldung

---

## A: Sprechstunde - Die kleine psychiatrische Vorlesung

In unserer "Sprechstunde" vermitteln wir Wissen über verschiedene psychische Erkrankungen, ihre fachliche Einordnung, Genese, Symptomatik und Behandlung. Ein besonderer Fokus liegt auf den Auswirkungen auf die Elternrolle und die möglichen Belastungen für die Kinder. Flyer

Referentin: Brit-Meike Fischer-Pinz | Fachärztin für Psychiatrie und Psychotherapie | Asklepios Klinikum Harburg | Oberärztliche Leitung der Eltern-Kind-Station

30.8.2023 Ängste und Zwänge hier anmelden
6.12.2023 Borderline-Persönlichkeitsstörung hier anmelden

Mittwochs, 16.00-18.00 Uhr| Zoom| Mit der Anmeldebestätigung erhalten Sie den Zoom-Link per Mail. Wir haben bei der KVH-Fortbildungspunkte beantragt.

---

## Arbeitskreise zum Thema KipeE

- AK Mitte Mi 16.8.,13:30 – 15:30 Uhr, Haus der Begegnung, Haferblöcken 48, 22119 Hamburg. Bushaltestelle ´Hans-Rubbert-Straße´ (10 Minuten von U-Bahn Billstedt) | Anmeldung
- AK Wandsbek Di 5.09. 16.00 - 18.00 Uhr in Präsenz | Bärenallee 33 (U/S Bahn Wandsbek Markt) | Anmeldung

---

# : Veranstaltungen

## §20 SGB VIII - Wie steht es um die Umsetzung der niedrigschwellige Unterstützung?

Der Bundesverband für Erziehungshilfen AFET befasst sich mit der Umsetzung der niedrigschwelligen Hilfen, die durch die Neufassung des § 20 SGB VIII mit dem Kinder und Jugendstärkungsgesetz möglich geworden sind. Dazu gibt es einen Digitalen Fachtag am 29.9.2023.

---

## Jahresstagung Sucht- und Essstörungen

In den letzten Jahren ist die Verbreitung von Essstörungen bei Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mehr und mehr in den Fokus gerückt. Daher wird sich die Jahrestagung von Sucht.Hamburg mit dem Thema Essstörungen und Substanzgebrauchsstörungen beschäftigen. Neben zwei Impulsvorträgen zu den Prävalenzen und unterschiedlichen Formen von Essstörungen sowie zur Komorbidität von Substanzmissbrauch und Essstörungen, werden die Hamburger Beratungsstellen für Essstörungen Einblicke in ihre Arbeit geben, es werden  Filmausschnitten und Podcasts zur Thematik gezeigt sowie Workshops zu verschiedenen Aspekten von Sucht und Essstörungen gegeben. Die Tagung richtet sich an Akteur*innen aus den Bereichen Suchthilfe, Suchtprävention, Essstörungen, Kinder- und Jugendarbeit, Ärzt*innen, Ernährungsberatung, Bildung sowie aus anderen Berufsfeldern (z.B. Politik und Behörden).
Termin: Mi 22.11., 09:00 Uhr - 16:30 Uhr
Ort: Das Rauhe Haus, Hamburg
Anmeldung: Suchtprävention Fortbildung Hamburg

---

## Suchtkongress in Berlin

Der Suchtkongress zählt zu den wichtigsten und größten interdisziplinären Veranstaltungen zum Thema Drogen und Sucht in Deutschland. Pandemiemaßnahmen, Fachkräftemangel im Gesundheitssystem, Krieg, Inflation, Klimakrise - Tragen die vielfältigen Stressoren zu einer Veränderung von Substanzgebrauch und exzessivem Verhalten bei? Wie können Innovation, Digitalisierung und Nachhaltigkeit in Forschung und Versorgung trotz knapper Ressourcen angeschoben werden? Welche neuen gesundheitspolitischen Rahmenbedingungen sind sinnvoll? Unter dem Motto „Vielfalt in Forschung, Prävention und Therapie von Suchterkrankungen“ sollen auf der Tagung Ressourcen und Lösungen fokussiert und Denkanstöße geboten werden.
18. - 20. September, Technische Universität, Berlin Straße des 17. Juni 135 10623 Berlin. Weitere Informationen

---

## Eppendorfer Depressionstage

Zum neunten Mal lädt das UKE zu den "Eppendorfer Depressionstagen" ein. Von Freitag, 22. September bis Samstag, 23. September werden zahlreiche Fachvorträge zu  und Diskussionen zu hören sein. Neben Aspekten der Psychopharmakotherapie soll die Behandlung der Depression und komorbider Störungen ebenso wie psychotherapeutische Behandlungsansätze in den Fokus gerückt werden. Wie in den letzten Jahren werden anregende Diskussionen und neue Denkanstöße zu der nach wie vor großen Herausforderung, die die

Versorgung und Unterstützung von Menschen mit depressiven Störungen mit sich bringt, erwartet. Die Veranstaltung kann online oder in Präsenz besucht werden. Anmeldung und weitere Informationen:
UKE - Klinik und Poliklinik für Psychiatrie und Psychotherapie - Veranstaltungen & Kongresse
E-Mail: psych-kongress@uke.de, T: +49 (0) 40 7410 - 55616 / 52201

---

## Weiterbildung auf einen Blick

SPFZ Fortbildungskatalog (zum Katalog)

- ‚Die Fachkraft als sicherer Hafen' – Bindungssensibilität und Bindungsorientierung in der Arbeit mit traumatisierten und hochbelasteten Menschen *Online S. 16, 01.11.–02.11.2023
- Wohnungsverwahrlosung – Sammeln – Messies S. 42, 05.10.–06.10.2023
- Inklusiver Kinderschutz, vertiefte Kenntnisse über Themen der Inklusion mit Blick auf den Kinderschutz, S.54, 16.10.–17.10.2023
- Frühkindliche Regulationsstörung: Schwerpunkt Fütterstörungen, S.55, 06.06.2023, 09:30– 13:00 Uhr
- Weiterbildung: ‚Schatzsuche' – Programm zur Förderung des seelischen Wohlbefindens von Kindern in der Kita S. 83, 25. – 26.05., 07.–08.09.,19.– 20.10., 29.–30.11.
- Traumata: Erkennen – Umgang – Intervention S. 94, 27.09.–29.09.2023
- Kinder mit alkoholbelasteten Eltern stärken S. 102, 15.11.–16.11.2023

Paritätische Akademie Nord Programm 2023 (Katalog)

- Wir machen euch stark – Entwicklungspsychologie von Grundschulkindern 04./05.09., 9 -15 Uhr
- Erst verstehen – dann handeln! Verstehensorientierte Pädagogik als Zugang zu Kindern, 19./20.09.2023
- Umgang mit Trennungskindern und ihren Eltern 13.09.2023, 09:00 Uhr bis 16:00 Uhr
- Sexuelle Bildung in der Kinder- und Jugendhilfe,11./12.09.2023, 9:00 Uhr
- Verhaltensoriginelle Kinder, Gelassenheit und Perspektivwechsel, 04./05.10.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr
- Professionelle Haltung in Kindertagesstätten, Voraussetzung für eine gelungene Entwicklungsbegleitung, 10.10.2023, 9:00 bis 16:00 Uhr
- Autistische Kinder in der Kita, Möglichkeiten und Grenzen für den pädagogischen Alltag, 06.11. 2023, 9:00 bis 16:00 Uhr
- Wenn kleine Kinder beißen, Emotionen bei Kleinkindern verstehen und angemessen handeln, 26./27.09.2023, 9:00 Uhr

---

# : Mediathek

## App "Junoma" für Jugend in Not

Um Kindern und Jugendlichen eine Anlaufstelle zu bieten, an die sie sich mit ihren Sorgen oder mentalen Problemen wenden können, hat die JugendNotmail die App "Junoma" entwickelt. Das Online-Beratungsangebot des Bundesjugendministeriums der JugendNotmail steht Kindern und Jugendlichen als kostenloses, niedrigschwelliges und datensicheres Online-Beratungsangebot zur Verfügung. Hier geht´s zur Junoma-App

---

## Angst als überlebenswichtige Fähigkeit / Zwang als Bewältigung?

Prof. Dr. Thomas Bock in Bock auf Dialog, Vorlesungsreihe "Mensch-Sein" an der Universität Hamburg
Angst ist eine überlebenswichtige Fähigkeit, Angstbewältigung die Basis jede/r Kultur oder Religion. Warum läuft sie manchmal aus dem Ruder? Rituale können Ängste bändigen. Vielleicht bietet unsere Kultur inzwischen zu wenig davon. Greifen wir deshalb auf Zwänge zurück? Dr. Thomas Bock im Gespräch mit Prof. Lena Jelinek und Ralf
Zum Video

---

## Podcast: Psycho trifft Coach

Cord ist Psychologe, Judith ist Life Coach. Cord ist zudem Judith's älterer Bruder. Das verspricht spannende Talks. Die beiden trafen sich jede Woche und sprachen authentisch und alltagsnah über Themen aus dem Leben, die uns allen begegnen, vielleicht schon sind oder einfach nur zum Zuhören einladen. Unter anderem Beziehungsprobleme, Stress, Persönlichkeitsentwicklung, Unsicherheiten, Ängste als auch psychische Störungen wie Trauma, Depressionen, Essstörungen, Burn-Out und viele weitere Phänomene oder Probleme. #3 Angstsörungen | #97 Panickkattacken | überall wo es Podcasts gibt

---

# : Ausblick

## Das erwartet Sie im Wetterbericht N°47 im September

- Schwerpunkt: Kinder im Grundschulalter
- Markt der Möglichkeiten
- Woche der seelischen Gesundheit

# : Feedback

## Haben Sie Infos oder Anregungen an die Redaktion?

Eigene Angebote bei Ihrem Träger? Nützliche (seriöse) Links und Materialien? Es gibt Geschichten vom Gelingen, Kooperationen oder echte Highlights zu erzählen? Wir freuen uns, Ihre Beiträge in einem der nächsten Newsletter veröffentlichen zu können. Schreiben Sie uns eine E-Mail an: newsletter@aufklaren-hamburg.de

## Ausgabe verpasst?

Kein Problem! In unserem Newsletter-Archiv können Sie jede bisher erschienene Ausgabe nachlesen. Scrollen Sie dafür einfach auf unserer Homepage ganz nach unten und klicken auf "Newsletter-Archiv".

## Den Wetterbericht abonnieren

Abonnieren Sie unseren Newsletter **Wetterbericht** und leiten Sie ihn gern an andere interessierte Kolleg*innen weiter. So unterstützen Sie unser Netzwerk!

DER PARITÄTISCHE HAMBURG

*Copyright © 2023*
*Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V., Alle Rechte vorbehalten.*

**: Impressum**
A:aufklaren - Netzwerk und Expertise Kinder psychisch erkrankter Eltern
Der PARITÄTISCHE Wohfahrtsverband Hamburg e.V.
Wandsbeker Chaussee 8

22089 Hamburg
www.paritaet-hamburg.de
Vereinsregister Hamburg VR 4281, Steuer-Nr. 17/413/00717
V.i.S.d.P.: Kristin Alheit (Geschäftsführende Vorständin)
Datenschutzerklärung auf unserer Website

**: Redaktion**

Juliane Tausch
Christiane Rose
aufklaren@paritaet-hamburg.de
www.aufklaren-hamburg.de

**: Grafik & Design**

www.giraffentoast.de

**: Mailingadresse**

Der PARITÄTISCHE Wohlfahrtsverband Hamburg e.V.
Hamburg, Deutschland
Wandsbeker Chaussee 8
Hamburg 22089
Germany

Nehmen Sie uns in Ihr Adressbuch auf

Möchten Sie Ihre Einstellungen verwalten?
Sie können Ihre Präferenzen updaten oder sich aus der Liste austragen.

INTUIT mailchimp